

**BU Nr. 077/2017****Einrichtung eines Integrationsbeirats - Satzungsbeschluss**

Gremium	am	
Gemeinderat	30.03.2017	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat dankt dem Ausländerbeirat und seinen Mitgliedern für die über lange Jahre geleistete ehrenamtliche Arbeit.
2. Der Gemeinderat beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung.
3. Der jährliche Zuschuss für Projekte beträgt 7.900 €.
4. In die für die Benennung der Mitglieder aus der Bürgerschaft zuständige Wahlkommission werden bis zur Konstitution des Integrationsbeirats die Gemeinderäte Hakan Olofsson (Vertreter: Bernhard Dippon), Isolde Schurrer (Vertreterin: Sabine Dippon), Theo Bachteler (Vertreter: Wolf Dieter Forster) und Ina Steiner (Vertreter: Dr. Manfred Siglinger) sowie Martina Ott als Integrationsbeauftragte der Stadt (Vertreter: Gerhard Friedel) entsandt.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten EUR	bis 10.900 €
Planbetrag Haushaltsplan EUR:	10.900 €
Haushaltsstelle:	1.4980.701000
Haushaltsplan Seite:	150
davon noch verfügbar EUR:	10.900 €
Über-/außerplanmäßige Ausgabe:	ja / nein
Deckungsvorschlag:	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Projekt 3.8. Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

Verfasser:

24.03.2017, Amt für Familie, Bildung und Soziales, Ott, Friedel

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael	27.03.2017
Hauptamt	Beck, Jan	24.03.2017
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	24.03.2017

Sachverhalt:

Die Einrichtung eines Integrationsbeirats wurde am 09.03.2017 im Sozial- und Kulturausschuss vorberaten, vgl. BU 58/2017. Der Beschlussvorschlag Punkt 1. bis 3. entspricht dem Empfehlungsbeschluss des Sozial- und Kulturausschusses. Beim Satzungsentwurf wurde in § 4 Abs. 2 zur Verdeutlichung aufgenommen, dass die dort genannten Mitglieder kein Stimmrecht besitzen. Der Entwurf liegt bei.

Für die Benennung der Mitglieder der fünfköpfigen Wahlkommission nach § 7 Abs. 6 für Mitglieder aus der Bürgerschaft ist vor der Aufnahme der Tätigkeit des Gremiums eine Regelung zu finden.

Nach Rücksprache mit den Fraktionen werden die Gemeinderäte Olofsson, Schurrer, Bachteler und Steiner sowie als Stellvertreter die Gemeinderäte B. Dippon, S. Dippon, Forster und Dr. Siglinger benannt.

Die Verwaltung schlägt außerdem die Integrationsbeauftragte der Stadt als Mitglied der Wahlkommission vor.

Die Benennung der Gemeinderatsmitglieder für den Integrationsbeirat erfolgt in der gleichen Sitzung.